

INHALT

Vorwort	7
----------------	---

Einleitung: Zur Analyse und Kritik gesellschaftlicher Verhältnisse	9
---	---

ANNA (ANJA) DANILINA/STEFAN KAUSCH/
ANNEKATHRIN MÜLLER/TOBIAS ROSCHER

TEIL I: GESELLSCHAFTSMODELLE AUF DEM PRÜFSTAND: WISSENS(VER)ORDNUNGEN DES SOZIALEN

<i>White trash</i> – das rassifizierte „Prekariat“ im postkolonialen Deutschland	35
ESKE WOLLRAD	

Ist Armut ansteckend? Von der Biologisierung der neuen Unterschicht und von Angst als liberaler Regierungsform	49
FRIEDERIKE HABERMANN	

Die neue Unterschicht: Von der Ausbeutung zur Ausgrenzung und zurück	65
HERMANN KOCYBA	

Prekäres Leben, prekäre Forschungslage – Zur Notwendigkeit einer integrierenden Perspektive auf Fluchtmigration	77
KARIN SCHERSCHEL	

TEIL II: ALTERNATIVE FORSCHUNGSKONZEPTE UND KRITISCHE ANALYSEN: NEUE ASPEKTE DER THEORIEPOLITIK?

„Weiße ja, kannst du deine Perspektiven abschätzen.“ Eine subjektorientierte Betrachtung prekärer Arbeit	95
DANIELA SCHIEK	

Unlauterer Wettbewerb oder Das Elend des Vergleichens. Eine Re-Lektüre des Marsyas-Mythos im Kontext aktueller Veränderungen von Arbeitswelten	107
<hr/> SEBASTIAN GÖSCHEL	
Genealogie des Prekariats	121
<hr/> MARIO CANDEIAS	
Ist Prekarität überall?	139
<hr/> KLAUS KRAEMER	
 TEIL III: REPRÄSENTATIONEN, INTERVENTIONEN, SOZIALE PRAXEN: RÄUME UND MÖGLICHKEITEN VON REGIERUNG UND WIDERSTAND	
VirtuosInnen der Freiheit – Zur Implosion von politischer Virtuosität und produktiver Arbeit	153
<hr/> ISABELL LOREY	
Prekäre Superhelden: Zur Entwicklung politischer Handlungsmöglichkeiten in postfordistischen Verhältnissen	165
<hr/> STEPHAN ADOLPHS/MARION HAMM	
„Mit 13 Mark 20 die Woche ist die Freiheit nen Dreck wert...“ – Film, Theorie und Prekarisierung	183
<hr/> KATRIN EBELL/FREDERIKE HEINITZ/ANNA LOENENBACH/ FABIAN TIETKE	
Zu dumm um sich zu wehren? Die „gemeinen Menschen“, die Politik und der Widerstand	195
<hr/> NIKLAS REESE	
Eine prekäre Kette, in der jede Perle ein Tag meines alltäglichen Lebens ist	217
<hr/> AZUL BLASEOTTO	
Die AutorInnen und HerausgeberInnen	229